

extra am Mittwoch,  
22.04.2015

# Beisammensitzen und Snacks essen für die gute Sache

## Planung für die Lange Bank am 21. Juni an der Abzucht läuft

Von Franziska Nixdorf

GOSLAR. Auf Bänken sitzen, eigene Snacks mampfen und die schöne Umgebung der Abzucht genießen – das klingt nicht nur nach einer entspannten Freizeit, es dient zugleich einem guten Zweck. Zumindest wenn die Bürgerstiftung zusammen mit der Freiwilligenagentur Goslar das Projekt „Lange Bank an der Abzucht“ veranstaltet.

Seit 13. April läuft der Vorverkauf für die diesjährigen Tischreservierungen am Goslarer Brunnengarten, am Museumsufer und auf dem Moritz-von-Sachsen-Platz. Veranstaltungstag ist der 21. Juni. Die Idee dahinter: Um Geld für das Projekt „Kinder in Not“ zu sammeln, organisieren 40 Ehrenamtliche der Bürgerstiftung und der Freiwilligenagentur Goslar seit 2010 ein Festival, bei dem Gruppen, aber auch Einzelpersonen Sitzplätze auf Bänken entlang der Abzucht mieten können.

Zwar bringen sie wie bei einem Picknick ihre kulinarische Verpflegung selbst mit, dafür wird von 11 bis 15 Uhr ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten. Bislang haben unter anderem die Cheerleader vom GSC, die Funken vom GKG und der Chor Pop-



**Die Lange Bank der Bürgerstiftung wird bereits zum 6. Mal am 21. Juni an der Abzucht veranstaltet. Der Vorverkauf startete am 13. April.**

Archivfoto: Epping

corn zugesagt. Die Freiwilligenagentur stellt nach Angaben von Marion Bergholz einen mobilen Kaffeestand zur Verfügung, an dem auch Sekt und Erdbeeren verkauft werden sollen. Partnerstadt ist das polnische Brzeg, deren Unterhaltungsbeitrag aber noch nicht feststeht.

Die Preise sind, so betont es der stellvertretende Vorsitzende der Bürgerstiftung Ullrich Krusche,

wie in den letzten Jahren konstant geblieben. Für einen Tisch mit zwei Bänken, auf denen acht Menschen Platz haben, zahlen Interessierte 40 Euro. Einzelkarten kosten 6 Euro.

Insgesamt sind maximal 150 zu verkaufende Tische eingeplant. „Einige müssten sonst so sitzen, dass sie wie im Kino den Film nicht richtig sehen könnten“, verbildlicht Dr. Otmar Hesse als

Vorsitzender der Bürgerstiftung. Jedem Käufer soll eine gute Sicht auf das vielfältige Programm garantiert sein. Erhältlich sind die Tickets bei der Freiwilligenagentur in der Wohldenberger Straße 22-23 (Goslarer Adlerpassage). Montags bis donnerstags ist die Agentur von 10 bis 16 Uhr, freitags von 10 bis 13 Uhr geöffnet.